

An die Studierenden der  
Fachgruppe Soziologie

**Prof. Dr. Christian Meyer**  
**Dr. Frank Oberzaucher**

Allgemeine Soziologie und Kulturosoziologie  
Senior Lecturer Qualitative Forschungsmethoden

Universitätsstraße 10  
78464 Konstanz  
+49 7531 88-5020

teamassistentz.kulturosoziologie@uni-konstanz.de  
frank.oberzaucher@uni-konstanz.de  
www.uni-konstanz.de

03.03.2022

## Ausschreibung für qualitativ-empirische Bachelor- und Masterarbeiten

Sie möchten eine Abschlussarbeit mit aktuellem Praxisbezug schreiben? Im Rahmen des Projekts Hafner\_KliEn (klimaneutral und energiewendeförderlich) möchten wir Sie einladen, vorwiegend qualitativ-empirisch zu einem der unten genannten Themenschwerpunkte zu forschen und auf Grundlage der von Ihnen erhobenen Daten eine Bachelor- oder Masterarbeit zu entwickeln.

### Kurzer Umriss des Projekts Hafner\_KliEn:

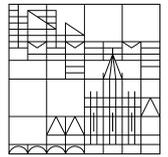
Die Entwicklung des neuen Stadtteils Hafner ist das größte Konstanzer Stadtentwicklungsprojekt der nächsten Jahre. Es sollen neue Wohn- und Gewerbeflächen geschaffen werden, die Entlastung für den angespannten Wohnungsmarkt bringen und Wohn- und Lebensraum für alle Bevölkerungsgruppen bieten. Eines der Ziele, welches für das Projekt Hafner schon sehr früh definiert wurde, ist die möglichst klimaneutrale Entwicklung des Stadtteils. Die Fachgruppe Soziologie ist Teil des Projekts Hafner\_KliEn und begleitet die Planungsarbeit der baldigen Stadterweiterung. Im Rahmen dieser Begleitforschung soll es für Studierende möglich gemacht werden, sich mit Abschlussarbeiten in das Projekt einzubringen.

### Methodologischer Zugang der Abschlussarbeiten:

Die entstehenden Arbeiten sollten aus dem interpretativen Paradigma hervorgehen. Es bietet sich methodologisch die intensive Feldforschung und somit die Ethnografie an. Methodisch können Beobachtungen von besonderen Events rund um den Planungsprozess, wie Infoveranstaltungen, Präsentationen, etc. angestrebt, sowie ethnografische Interviews beispielsweise mit Bürger\*innen und weiteren Akteuren durchgeführt werden. Darüber hinaus stehen dem interpretativen Paradigma folgend eine Reihe von Möglichkeiten zur Verfügung, um die im Weiteren aufgeführten Themenbereiche zu erschließen.

### Mögliche Themen:

- **Stadtethnografie/ Stadtteilethnografie** z.B. zu Wollmatingen
- **Eventethnografie** z.B. zu Planungsevents
- **Wohn- und Lebensstilforschung**



03.03.2022

- **Stadtentwicklung und Quartiersentwicklung** z.B. zu Stadtteilen in denen bereits aktuelle Bauprojekte umgesetzt werden
- **Onlineplattformen zur städtischen Gestaltung** Betrachtung von Apps und online-tools zur Koordination von Planungsvorgehen nach innen und außen
- **Textanalytische Betrachtung** z.B. von Informationsblättern
- **Weitere Themen gerne auf Anfrage, für eigene Vorschläge sind wir ebenfalls offen**

Bei Interesse an einer qualitativ-empirisch angelegten Abschlussarbeit zu diesen Themenbereichen senden Sie uns bitte eine E-Mail mit ihrem Wunschthema und einem kurzen Umriss Ihres geplanten Projekts an eine der oben aufgeführten Adressen.

Mit freundlichen Grüßen

**Prof. Dr. Christian Meyer und Dr. Frank Oberzaucher**

Zusätzliche INFO:

Die Anmeldezeiträume für die Bearbeitung der **Bachelorarbeit**:

02. bis 15. Mai im Sommersemester

15. bis 30 Oktober im Wintersemester

Es wird darum gebeten, rechtzeitig (vier Monate im Voraus) mit dem\*der gewünschten Betreuer\*in in Kontakt zu treten

Die Anmeldezeiträume für die Bearbeitung der **Masterarbeit**:

01. bis 15. Februar (Beginn der 6-monatigen Bearbeitungszeit: Ende März)

01. bis 15. Juli (Beginn der 6-monatigen Bearbeitungszeit: Ende September)

Es wird darum gebeten, rechtzeitig im Voraus mit einem\*einer Prüfer\*in in Kontakt zu treten